

Ausgabe Februar 2001

Der folgende Abschnitt gilt nicht für diejenigen Länder, in denen die hier genannten Bedingungen nicht mit den örtlichen Gesetzen in Einklang stehen: LEXMARK INTERNATIONAL, INC. ÜBERNIMMT FÜR DIESE PUBLIKATION KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH IMPLIZIT, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT AUSSCHLIESSLICH, DER IMPLIZIERTEN GARANTIE HINSICHTLICH DER HANDELSÜBLICHEN QUALITÄT ODER DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten oder Landesteilen ist der Ausschluss oder die Beschränkung der Dauer der implizierten Garantie bei bestimmten Transaktionen nicht zulässig. Daher trifft die oben genannte Erklärung auf Sie möglicherweise nicht zu.

Diese Veröffentlichung enthält unter Umständen technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen werden regelmäßig aktualisiert. Die vorgenommenen Änderungen werden in späteren Ausgaben berücksichtigt. Verbesserungen und Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Die in dieser Software-Dokumentation enthaltenen Verweise auf Produkte, Programme und Dienstleistungen besagen nicht, dass der Hersteller beabsichtigt, diese in allen Ländern zugänglich zu machen, in denen diese Software-Dokumentation angeboten wird. Jeglicher Verweis auf Produkte, Programme oder Dienstleistungen soll nicht bedeuten, dass ausschließlich diese Produkte, Programme oder Dienstleistungen eingesetzt werden können. Alle funktionsgleichen Produkte, Programme oder Dienstleistungen, die kein bestehendes intellektuelles Eigentumsrecht verletzen, können statt dessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen ist der Benutzer für die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit selbst verantwortlich.

Lexmark, Lexmark mit Diamantlogo und ColorFine sind Warenzeichen von Lexmark International, Inc. Sie sind in den USA und/oder in anderen Ländern eingetragen. Color Jetprinter ist ein Warenzeichen von Lexmark International, Inc.

Andere Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

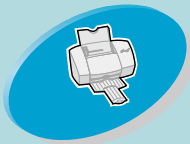
© Copyright Lexmark International, Inc. 2001. Alle Rechte vorbehalten.

BESCHRÄNKTE RECHTE DER REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN

Diese Software und Dokumentation werden mit BESCHRÄNKTEN RECHTEN ausgeliefert. Ihre Verwendung, Vervielfältigung oder Offenbarung durch die Regierung unterliegt den Beschränkungen gemäß Artikel (c)(1)(ii) der Klausel Rights in Technical Data and Computer Software bei DFARS 252.227-7013 und in geltenden FAR-Bestimmungen: Lexmark International, Inc., Lexington, KY 40550.

Color Jetprinter





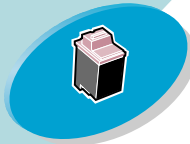
Erste Schritte

- zeigt Ihnen, wie Sie Papier einlegen und die Druckersoftware zum Drucken einstellen.



Erweiterte Funktionen

- zeigt Ihnen, wie Sie Fotos und beidseitige Dokumente ausdrucken.



Warten Ihres Druckers

- zeigt Ihnen, wie Sie Tintenkartuschen einsetzen, auswechseln und ausrichten.



Problemlösung

- informiert Sie über die Vorgehensweisen bei Druckerproblemen.



Anhang

- liefert Hinweise und informiert Sie über Garantie- und Sicherheitsbestimmungen.



Verzeichnis

- bietet schnelle Verknüpfungen zu der gewünschten Information. Klicken Sie einfach auf den Verzeichniseintrag und gehen Sie zur Informationsquelle.

Homepage



Benutzerhandbuch des Lexmark Z42 Color Jetprinter™ Lexmark Z43 Color Jetprinter für Windows NT 4.0 und Windows 2000

Dieses Handbuch hilft Ihnen bei Fragen zu Ihrem Drucker oder bei Problemen.

Tipps für das Arbeiten mit diesem Handbuch

- Mit Hilfe der Schaltflächen auf der linken Seite des Bildschirms können Sie durch die Seiten dieses Handbuchs blättern.
- Klicken Sie auf den **blauen Text**, um eine Verknüpfung zu anderen Teilen dieses Handbuchs herzustellen.
- Klicken Sie auf die linken oder rechten Pfeile, um im Handbuch vor- oder zurückzublättern. Klicken Sie auf das Haus, um auf die Homepage zurückzukehren.
- Für Informationen über die Ausgabe und das Warenzeichen klicken Sie auf **Hinweise zur Ausgabe**.
- Um das Handbuch auszudrucken:
 - 1 Wählen Sie aus der Acrobat Reader Menü-Datei die Option **Drucken**.
 - 2 Klicken Sie auf **Einrichten** und vergewissern Sie sich, dass "Hochformat" ausgewählt wurde.
 - 3 Wählen Sie die Seiten, die Sie ausdrucken wollen, und klicken Sie auf **OK**.





Erste Schritte

Erste Schritte beim Drucken:

1. Schritt: **Papier einlegen**
2. Schritt: **Druckertreiber vornehmen**
3. Schritt: **Dokument drucken**



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



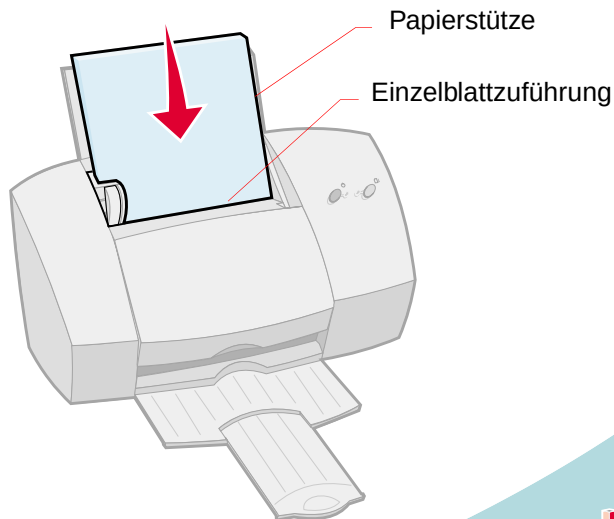
Verzeichnis

1. Schritt: Papier einlegen

Sie können je nach Dicke bis zu 100 Blatt Papier in den Drucker einlegen.

- 1 Legen Sie das Papier mit der Druckseite nach oben rechtsbündig in die Einzelblattzuführung.

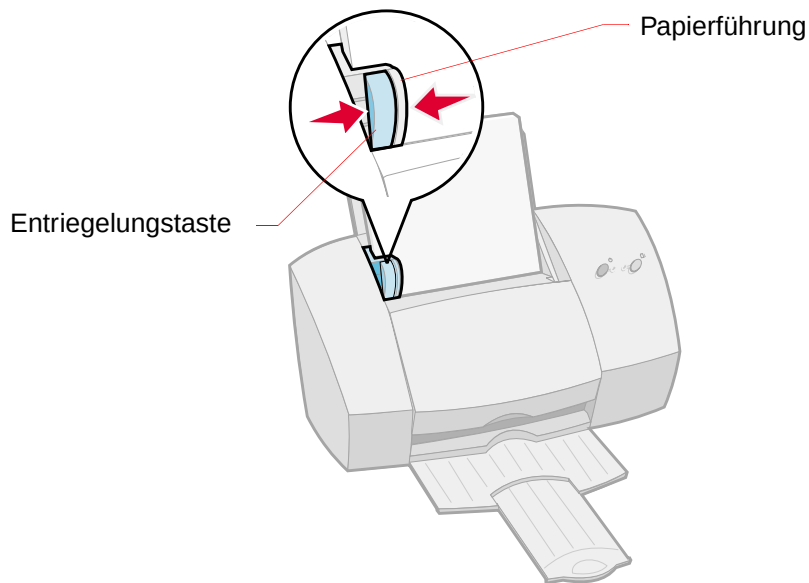
Hinweis: Das Papier darf nicht in den Drucker gepresst werden. So sollten z. B. Briefe oder A4-Papier nicht oben über die Papierstütze hinausragen.



Erste Schritte



- 2 Drücken Sie die Entriegelungstaste und die Papierführung zusammen und schieben Sie die Papierführung zum Rand des Papiers.



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



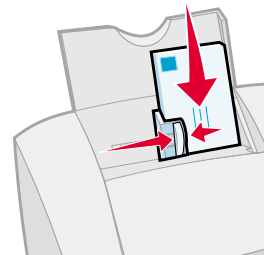
Verzeichnis



Einlegen von Spezialdruckmedien

Beachten Sie beim Einlegen von Spezialdruckmedien Folgendes:

Maximale Anzahl:	Überprüfen Sie Folgendes:
10 Umschläge	• Legen Sie die Umschläge mit der Druckseite nach oben ein. • Legen Sie Umschläge vertikal rechtsbündig in die Einzelblattzuführung ein. • Das Briefmarkenfeld befindet sich oben links. • Schieben Sie die Papierführung rechtsbündig an den Rand der Umschläge.



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Erste Schritte



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Maximale Anzahl:	Überprüfen Sie Folgendes:
10 Grußkarten, Karteikarten oder Postkarten	• Legen Sie die Karten mit der Druckseite nach oben ein. • Legen Sie die Karten vertikal rechtsbündig in die Einzelblattzuführung ein. • Schieben Sie die Papierführung an den Rand der Karten.
25 Bögen Fotopapier oder - karten	• Die beschichtete Seite muss immer nach oben zeigen. • Schieben Sie die Papierführung an den Rand des Fotopapiers oder der Fotokarten.



Erste Schritte



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Maximale Anzahl:

25 Bögen Transfer-Papier

Überprüfen Sie Folgendes:

- Beachten Sie beim Einlegen des Transfer-Papiers die Anleitungen auf der Verpackung.
- Schieben Sie die Papierführung an den Rand des Transfer-Papiers.

Hinweis: Sie sollten Ihre Aufbügelvorgabe zunächst auf Normalpapier drucken, bevor Sie das Transfer-Papier drucken.



Erste Schritte



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Maximale Anzahl:

100 Papierbögen in
einem benutzer-
definierten
Papierformat

Überprüfen Sie Folgendes:

- Legen Sie die Bögen mit der Druckseite nach oben ein.
- Das Papierformat muss innerhalb der folgenden Maßangaben liegen:
 - Breite:
76 mm bis 216 mm
 - Länge:
127 mm bis 432 mm
- Schieben Sie die Papierführung rechtsbündig an den Papierrand.



Erste Schritte



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



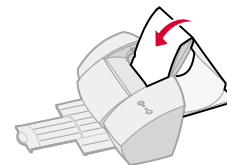
Verzeichnis

Maximale Anzahl:

Überprüfen Sie Folgendes:

20 Bögen
Bannerpapier

- Legen Sie das Bannerpapier hinter den Drucker und dann die erste Seite mit der losen Kante in die Papierführung.



- Schieben Sie die Papierführung rechtsbündig an den Papierrand.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie **Banner Letter-** oder **Banner A4-**Papierformat in den Druckereigenschaften wählen.

10 Folien

- Legen Sie die Folie mit der rauen Seite nach oben ein (glatte Seite nach unten).
- Schieben Sie die Papierführung an den Rand der Folien.





2. Schritt: Druckertreiber vornehmen

Ihre Druckersoftware enthält verschiedene Funktionen, die Ihnen Druckvorgänge mit optimalen Druckergebnissen ermöglichen. Eine dieser Funktionen ist Ihr Druckertreiber.

Verwenden Sie:

- Windows NT 4.0, dann heißt der Druckertreiber **Dokument-eigenschaften**.
- Windows 2000, dann heißt der Druckertreiber **Druckervoreinstellungen**.

Der Druckertreiber enthält drei Registerkarten: **Seiten-Einstellungen**, **Farbe** und **Funktionen**. Jede Registerkarte enthält Einstellungsoptionen für den Drucker und die Druckersoftware.

***Hinweis:** Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hilfe** auf jeder Registerkarte der Druckereigenschaften, um die Hilfe des Druckertreibers aufzurufen.*



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Öffnen des Druckertreibers aus einer Anwendung

Wenn Sie den Druckertreiber aus einer Anwendung öffnen, können Sie die Druckereinstellungen **NUR** in den Dokumenten verändern, die Sie gerade erstellen.

- 1 Öffnen Sie das Menü **Datei** der Anwendung.
- 2 Wählen Sie **Drucken** (oder **Drucker**) **Einrichtung**.
- 3 Klicken Sie im Dialogfeld "Druckereinrichtung" auf die Schaltfläche **Eigenschaften**, **Optionen** oder **Einrichtung** (je nach Anwendung).
- 4 Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht.

Öffnen des Druckertreibers unter Windows

Wenn Sie den Druckertreiber unter Windows öffnen, sind die Einstellungen für **ALLE** Dokumente gültig, bis Sie sie aus der Anwendung heraus wieder ändern.

- 1 Wählen Sie im Menü **Start Einstellungen** und wählen Sie anschließend **Drucker**.
- 2 Klicken Sie im Ordner "Drucker" mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol.



Erste Schritte



- 3 Wählen Sie aus dem Kontextmenü die Option **Dokumenteigenschaften**.
- 4 Ändern Sie die Einstellungen wie gewünscht.



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



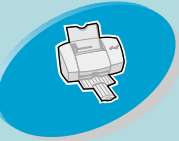
Anhang



Verzeichnis



Erste Schritte



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Klicken Sie auf die Registerkarte...

Farbe, um eine der folgenden Aktionen auszuführen:

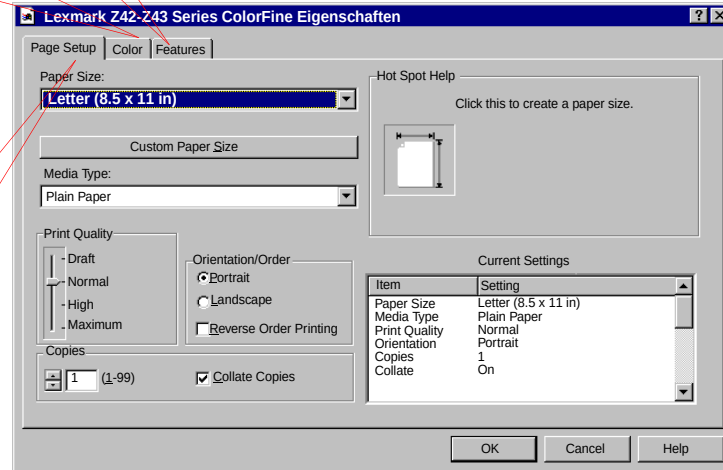
- Dokumentfarbe und Einstellung "Schattierung (Halbton)" wählen
- Helligkeit und Kontrast einstellen
- Farbbilder oder schwarzweiß drucken
- Aktuelle Druckereinstellungen anzeigen

Seiten-Einstellungen, um eine der folgenden Aktionen auszuführen:

- Papierformat, Druckmedium und Ausrichtung wählen
- Druckqualität wählen
- Anzahl der zu druckenden Exemplare sowie die Druckreihenfolge bestimmen
- Aktuelle Druckereinstellungen anzeigen

Funktionen, um eine der folgenden Aktionen auszuführen:

- Papier doppelseitig bedrucken und Kante für die Bindung wählen
- Standardeinstellungen wählen
- Pflege der Tintenpatronen durchführen
- Option Trockenpause wählen
- Aktuelle Druckereinstellungen anzeigen





Einstellungen für Spezialdruckmedien wählen

Bei der Installation Ihrer Druckersoftware wurde der Druckertreiber auf die Standard-einstellungen gesetzt. Mit Hilfe der Standardeinstellungen können Sie die meisten Dokumente auf Normalpapier drucken. Für den Druck auf Spezialpapier müssen Sie die Druckereinstellungen aber eventuell ändern.

Wenn Sie auf diesem Spezialpapier drucken:

Mit Hilfe der Registerkarte "Seiten-Einstellungen" treffen Sie folgende Auswahl:

Umschläge

Wählen Sie in der Liste der Papierformate die geeignete Umschlaggröße aus.

Hinweis: Ihre Anwendung setzt möglicherweise die Umschlag-Einstellungen im Druckertreiber außer Kraft.

Grußkarten, Karteikarten oder Postkarten

- Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü "Druckmedien" **Grußkarten**.
- Wählen Sie das geeignete Papierformat aus.

Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Erste Schritte



Wenn Sie auf diesem Spezialpapier drucken:

Mit Hilfe der Registerkarte "Seiten-Einstellungen" treffen Sie folgende Auswahl:

Fotopapier oder Fotokarten

Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü "Druckmedien" **Glanz-/Fotopapier**.

Papier in einem benutzerdefinierten Papierformat

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerdefiniertes Papierformat**. Geben Sie die Maße des von Ihnen verwendeten Papierformats ein. Weitere Informationen finden Sie unter [Einlegen von Spezialdruckmedien](#).

Bannerpapier

Wählen Sie in der Liste der Papierformate **Banner Letter** oder **Banner A4**.



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Erste Schritte



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Wenn Sie auf diesem Spezialpapier drucken:

Mit Hilfe der Registerkarte "Seiten-Einstellungen" treffen Sie folgende Auswahl:

Folien

- Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü "Druckmedien" **Folie**.
- Wählen Sie aus dem Gruppenfeld "Druckqualität" die Optionen **Normal**, **Hoch** oder **Maximum**.

***Hinweis:** Wenn Sie Folien bedrucken, nehmen Sie jede bedruckte Folie von der Papierablage, damit sie trocknen kann, bevor Sie sie stapeln.*



Erste Schritte



Wenn Sie auf diesem Spezialpapier drucken:

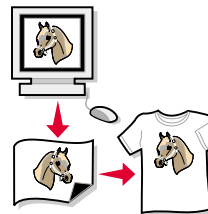
Mit Hilfe der Registerkarte "Seiten-Einstellungen" treffen Sie folgende Auswahl:

Transfer-Papier

Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü "Druckmedien" **Transfer-Papier**.

Hinweis: Viele Software-Anwendungen nehmen Transferdrucke auf unterschiedliche Weise an. Sie sollten Ihr Dokument am besten zunächst auf

Normalpapier drucken, bevor Sie es auf Transfer-Papier ausdrucken.



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis





3. Schritt: Dokument drucken

- 1 Öffnen Sie in Ihrer Anwendung das Menü **Datei** und klicken Sie auf **Drucken**.
- 2 Klicken Sie im Dialogfeld "Drucken" auf **OK** oder **Drucken** (je nach Anwendung).



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung

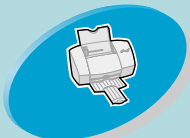


Anhang



Verzeichnis

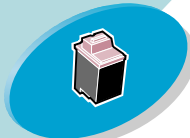




Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Erweiterte Funktionen

Ihr Drucker unterstützt die folgenden Funktionen:

Drucken auf Fotopapier

Beidseitiges Bedrucken von Papier





Drucken auf Fotopapier

Mit den Tintenkasstetten, die zum Lieferumfang des Druckers gehören, können Sie hochwertige Fotos drucken. Die beste Fotoqualität erzielen Sie jedoch, wenn Sie die schwarze Tintenkasstette im Drucker durch eine Fotokasstette ersetzen. Hinweise, wie Sie die schwarze Tintenkasstette ersetzen, finden Sie auf [Seite 33](#).

1. Schritt: Fotopapier einlegen

Legen Sie bis zu 25 Blatt Fotopapier (oder Fotokarten) rechtsbündig in die Papierzufuhr ein. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 7](#).



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



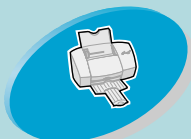
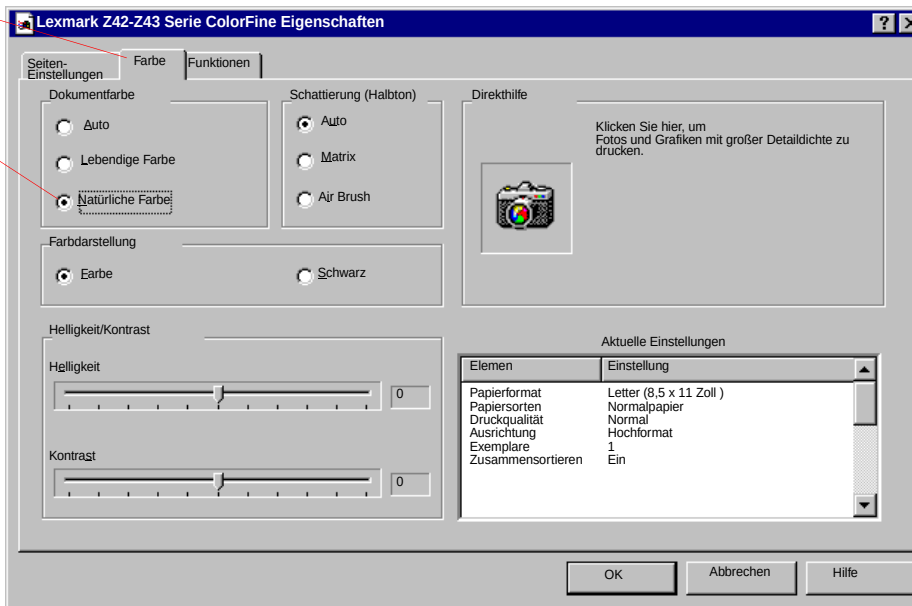


2. Schritt: Die Druckersoftware auf Fotodruck einstellen

- 1 Öffnen Sie den Druckertreiber. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 22](#).
- 2 Passen Sie die Farbeinstellungen an:

a Klicken Sie auf die Registerkarte **Farbe**.

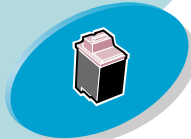
b Wählen Sie **Natürliche Farben**.



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Erweiterte Funktionen



3 Stellen Sie die Einstellungen auf Fotodruck ein:

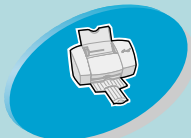
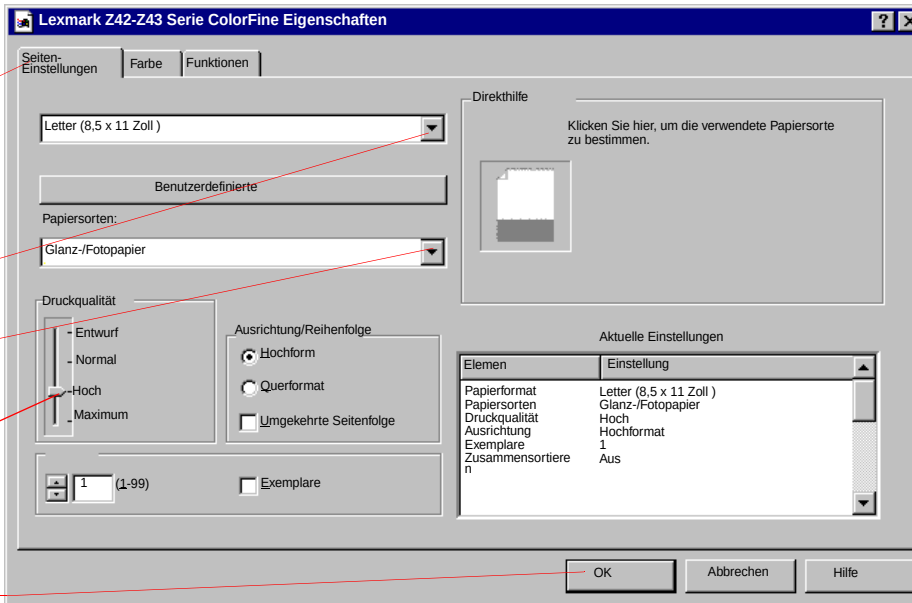
a Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiten-Einstellungen**.

b Wählen Sie das **Papierformat** aus.

c Wählen Sie **Glanz-/Fotopapier**.

d Wählen Sie die Druckqualität **Hoch** oder **Maximum**.

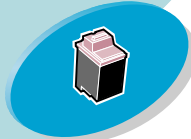
e Klicken Sie auf **OK**.



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



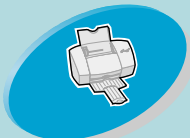
Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Erweiterte Funktionen



3. Schritt: Die Fotos drucken

Hinweis: Für beste Fotoqualität sollten Sie Ihren Drucker sowohl mit einer Foto- als auch einer Farbtintenpatrone ausstatten. Verwenden Sie eine Fotopatrone Lexmark Teilenummer 12A1990. Um die schwarze Patrone durch eine Fotopatrone zu ersetzen, siehe [Seite 33](#).

- 1 Öffnen Sie in Ihrer Anwendung das Menü **Datei** und klicken Sie auf **Drucken**.
- 2 Klicken Sie im Dialogfeld "Drucken" auf **OK** oder **Drucken** (je nach Anwendung).

Hinweis: Nehmen Sie jedes gedruckte Foto aus der Papierablage, damit es trocknen kann, bevor Sie es stapeln.

- 3 Nachdem Sie Ihre Fotos ausgedruckt haben, setzen Sie die schwarze Tintenpatrone erneut ein. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 33](#).





Beidseitiges Bedrucken von Papier

Auf Ihrem Lexmark-Drucker können Sie Papier beidseitig bedrucken. Diese Funktion hilft nicht nur Papier sparen, sondern ist auch beim Drucken von Tabellen nützlich.

1. Schritt: Papier einlegen

Legen Sie bis zu 100 Blatt Papier rechtsbündig in die Papierzufuhr ein. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 4](#).

2. Schritt: Die Druckersoftware auf den doppelseitigen Druckauftrag einstellen

- 1 Öffnen Sie den Druckertreiber. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 12](#).
- 2 Das Papierformat und die Ausrichtung auswählen:
 - a Klicken Sie auf die Registerkarte **Seiten-Einstellungen**.
 - b Wählen Sie ein **Papierformat**.
 - c Wählen Sie **Hochformat** oder **Querformat**.

Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



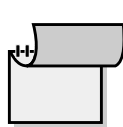
Erweiterte Funktionen



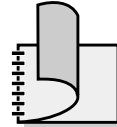
3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Funktionen**.

Hinweis: Die Ausrichtung, die Sie in Schritt 2 wählen, wird auf der Registerkarte **Funktionen** grafisch dargestellt.

Wählen Sie für die Ausrichtung **Hochformat**, werden folgende Grafiken angezeigt:

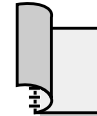


Längsseite

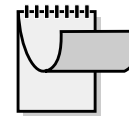


Querseite

Wählen Sie für die Ausrichtung **Querformat**, werden folgende Grafiken angezeigt:



Längsseite



Querseite



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Erweiterte Funktionen



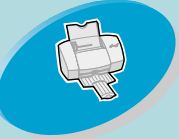
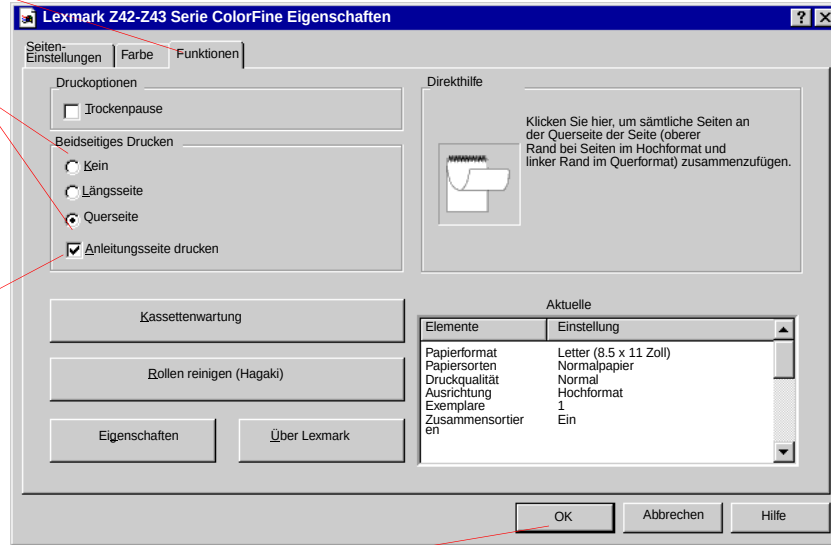
4 Wählen Sie eine Bindungsoption:

a Klicken Sie auf die Registerkarte **Funktionen**.

b Wählen Sie unter "Beidseitiges Drucken" **Längsseite** oder **Querseite**.

c Die Option **Anleitungsseite drucken** muss markiert sein. Der Anleitungsseite entnehmen Sie, wie Sie ein Dokument neu einlegen, damit es auf der Rückseite bedruckt wird.

d Klicken Sie auf **OK**.



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang

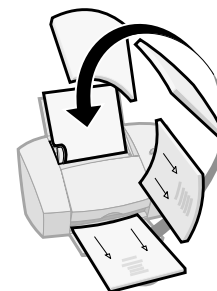


Verzeichnis



3. Schritt: Dokument beidseitig ausdrucken

- 1 Wählen Sie im Menü **Datei** Ihrer Anwendung den Befehl **Drucken**.
- 2 Klicken Sie im Dialogfeld "Drucken" auf **OK** oder **Drucken** (je nach Anwendung). Seiten mit ungerader Seitenzahl werden zuerst gedruckt.
- 3 Nachdem die Seiten Ihres zweiseitigen Dokuments mit ungerader Seitenzahl fertig ausgedruckt sind, werden Sie durch die Druckersoftware aufgefordert, das Papier neu einzulegen.
 - a Wenn der gesamte Stapel gedruckt ist, nehmen Sie ihn heraus.
 - b Drehen Sie den Stapel um.
 - c Legen Sie den Stapel und die Anleitungsseite so ein, dass die Druckseite von Ihnen **weg** und der Pfeil nach **unten** zeigt.



Hinweis: Die Richtung der Pfeile auf Ihrer Anleitungsseite kann eine andere sein als die der hier abgebildeten Anleitungs-seite. Legen Sie das Papier und die Anleitungs-seite immer so ein, dass die Pfeile nach **unten** zeigen.

Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



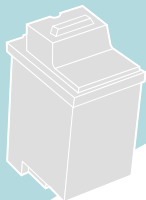
Verzeichnis

Erweiterte Funktionen



- 4 Klicken Sie auf **OK**. Die Seiten mit den geraden Seitenzahlen werden auf der Rückseite gedruckt.
- 5 So drucken Sie nach Beenden des beidseitigen Drucks wieder einseitig:
 - a Wählen Sie die Registerkarte **Funktionen**.
 - b Wählen Sie unter "Beidseitiges Drucken" **Kein**.
 - c Klicken Sie auf **OK**.





Warten Ihres Druckers



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie die Tintenkas­setten einsetzen, wechseln und warten. Mit Hilfe des Steuerungs­programms, eines der Softwareprogramme Ihres Druckers, können Sie folgende Anwendungen ausführen:

Arbeiten mit dem Steuerungsprogramm

Einsetzen oder Wechseln von Tintenkas­setten

Verbessern der Druckqualität

Ausrichten der Druckköpfe

Reinigen der Düsen der Tintenkas­setten

Reinigen von Düsen und Kontakten

Handhabung von Tintenkas­setten





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Warten Ihres Druckers



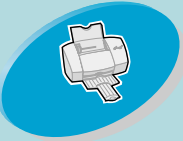
Arbeiten mit dem Steuerungsprogramm

Mit dem Steuerungsprogramm können Sie Ihren Drucker überwachen und Tintenkassetten einsetzen oder wechseln. Um das Steuerungsprogramm aus Windows über das Menü **Start** zu öffnen, klicken Sie auf:

- 1 **Programme.**
- 2 **Lexmark Z42-Z43 Serie ColorFine.**
- 3 **Steuerungsprogramm.**



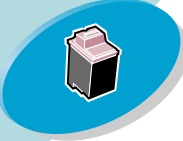
Warten Ihres Druckers



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Klicken Sie auf die Registerkarte...

Status, um folgende Aktionen durchzuführen:

- Status des Druckauftrags überwachen
- Druckauftrag abbrechen

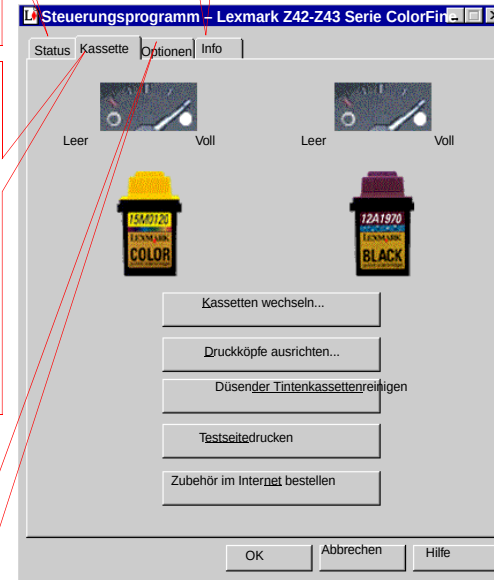
Info, um Informationen über das Copyright und die Versionsnummer Ihrer Druckersoftware anzuzeigen.

Kassette, um folgende Aktionen durchzuführen:

- Tintenfüllstände anzeigen
- Tintenkasstetten einsetzen oder wechseln
- Druckköpfe ausrichten
- Düsen der Tintenkasstetten reinigen
- Testseite drucken
- Kassetten-Teilenummern und Verbrauchszubehör direkt auf der Lexmark-Webseite anzeigen

Optionen, um eine der folgenden Aktionen auszuführen:

- Art und Zeitpunkt der Anzeige des Steuerungsprogramms steuern
- bidirektionale Unterstützung einschalten
- Druckersymbol ausschalten





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

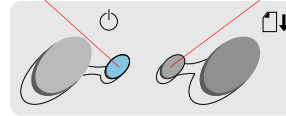
Warten Ihres Druckers



Einsetzen oder Wechseln von Tintenkassetten

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsleuchte **eingeschaltet** ist.

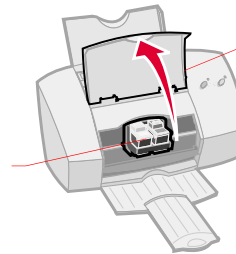
Betriebsleuchte
eingeschaltet



Kontrollleuchte für
Papierzuführung

- 2 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.
Ist der Drucker nicht belegt, wird der Druckwagen automatisch in die Ladeposition gebracht.

Druckwagen in
der Ladeposition



Vordere
Abdeckung





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang

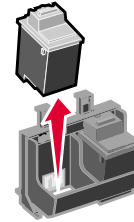
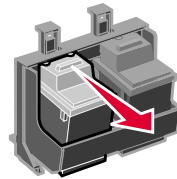


Verzeichnis

Warten Ihres Druckers



- 3 Nehmen Sie die alte Tintenkassette heraus. Lagern oder entsorgen Sie die alte Kassette.



- 4 Öffnen Sie das Steuerungsprogramm. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 31](#).
- 5 Klicken Sie auf die Registerkarte **Kassette**.
- 6 Klicken Sie auf **Kassette wechseln**.



Warten Ihres Druckers



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



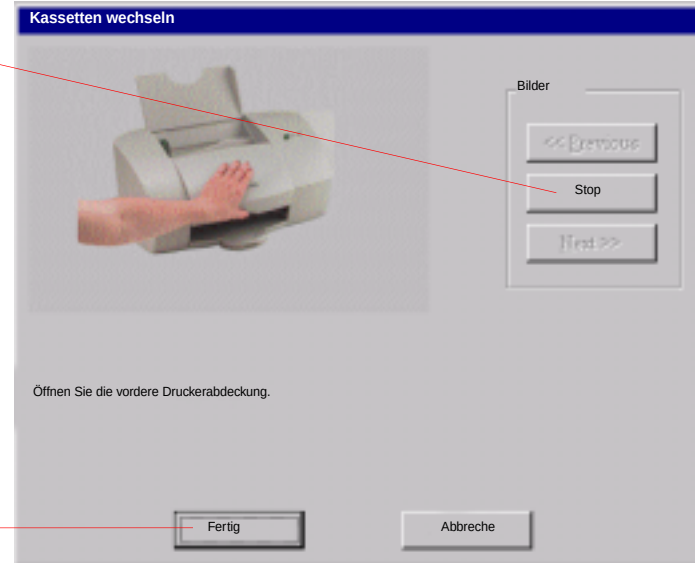
Verzeichnis

- 7 Das Dialogfeld “Kassette wechseln” wird angezeigt. Folgen Sie den Anweisungen zum Einsetzen der Kassetten auf dem Bildschirm.

a Um das Tempo der Anzeige auf dem Bildschirm zu steuern, klicken Sie auf **Stop**. Die Schaltflächen **Weiter** und **Zurück** werden aktiviert.

b Klicken Sie auf **Weiter**, um die Anweisungen fortzusetzen, oder auf **Zurück**, um die Anweisungen erneut aufzurufen.

c Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Fertig**.

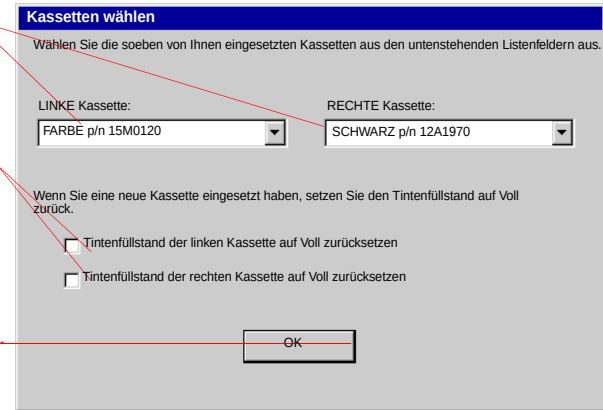


Warten Ihres Druckers



8 Das Fenster "Kassetten wählen" wird angezeigt:

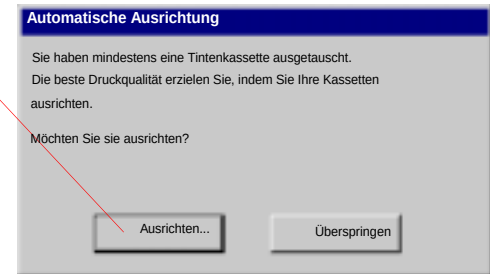
- a Wählen Sie die Kassette(n), die Sie in Ihren Drucker eingesetzt haben.
- b Wenn Sie (eine) neue Kassette(n) eingesetzt haben, klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche, um den Tintenfüllstand auf Voll zurückzusetzen.
- c Klicken Sie auf **OK**.



9 Das Fenster "Automatische Ausrichtung" wird angezeigt:

Wenn Sie eine neue Tintenkassette eingesetzt haben, klicken Sie auf **Ausrichten**, um die Druckköpfe für beste Druckqualität auszurichten.

Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 37](#).



Erste Schritte

Erweiterte Funktionen

Warten Ihres Druckers

Problemlösung

Anhang

Verzeichnis





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Warten Ihres Druckers

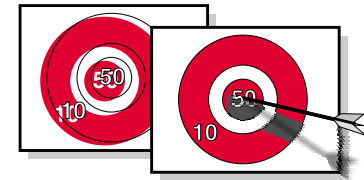


Verbessern der Druckqualität

Sollte die Druckqualität nicht Ihren Erwartungen entsprechen, richten Sie die Druckköpfe aus oder reinigen Sie die Düsen.

Ausrichten der Druckköpfe

Für gewöhnlich richten Sie die Druckköpfe der Tintenkas­setten nur aus, wenn Sie eine neue Tinten­kassette eingesetzt haben. Die Druckköpfe müssen eventuell auch in den folgenden Fällen ausgerichtet werden:



- Die schwarzen Ausschnitte von Text oder Grafiken sind nicht richtig mit den farbigen Ausschnitten ausgerichtet.
- Zeichen sind am linken Rand nicht richtig ausgerichtet.
- Vertikale Linien werden "wellig" ausgedruckt.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Warten Ihres Druckers



So richten Sie die Druckköpfe aus:

- 1 Legen Sie Normalpapier in den Drucker ein. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 4](#).
- 2 Öffnen Sie das Steuerungsprogramm. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 31](#).
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Kassette**.
- 4 Klicken Sie auf **Druckköpfe ausrichten**.
Ihr Drucker druckt eine Ausrichtungstestseite und das Dialogfeld "Druckköpfe ausrichten" wird angezeigt.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



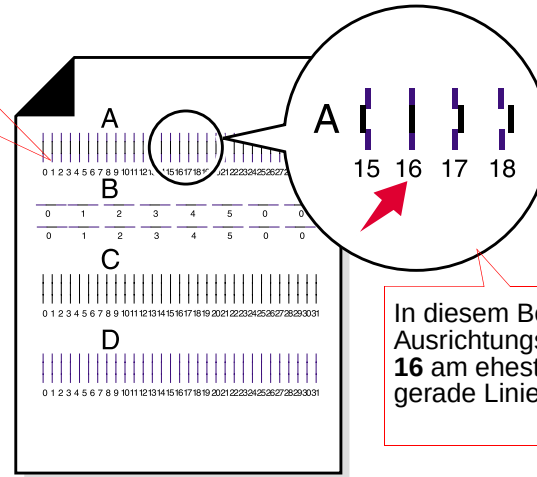
Verzeichnis

Warten Ihres Druckers



Die Testseite sieht ähnlich wie die abgebildete aus:

Je nach eingesetzter Kassettens-kombination wird eine Testseite mit mehreren Ausrichtungsmustern gedruckt. Unter jedem Muster ist eine Nummer angegeben.



In diesem Beispiel wird in Ausrichtungsgruppe A bei **16** am ehesten eine gerade Linie gedruckt.

- Suchen Sie für jede Ausrichtungsgruppe auf der Testseite die Nummer unter dem Ausrichtungsmuster, bei der eine möglichst gerade Linie ausgedruckt wurde.



Warten Ihres Druckers



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

- 6 Geben Sie im Dialogfeld “Druckköpfe ausrichten” die auf der gedruckten Testseite angezeigten Nummern ein, bei denen eine möglichst gerade Linie ausgedruckt wurde.

Beispiel: In Gruppe A auf Seite 39 zeigt Muster 16 am ehesten eine gerade Linie.

- a Klicken Sie für jedes Muster auf diese Bildlaufpfeile, um die entsprechende Nummer auszuwählen, oder geben Sie die Zahl ein.

- b Nachdem Sie eine Zahl für jedes gezeigte Muster eingegeben haben, klicken Sie auf OK.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Warten Ihres Druckers



Reinigen der Düsen der Tintenkasstetten

Mit Hilfe eines Tests können Sie feststellen, welche Düsen der Tintenkasstetten verstopft sind. Der Düsentest reinigt durch Säubern der Düsen auch die Tintenkasstette, indem Tinte durch die Düsen gepresst wird. Eine Testlinie wird ausgedruckt, an der Sie erkennen können, ob die Reinigung erfolgreich war.

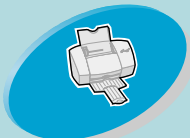
Führen Sie den Düsentest in folgenden Fällen durch:

- Zeichen werden unvollständig gedruckt.
- Grafiken oder ausgedruckte Texte weisen weiße Streifen auf.
- Der Ausdruck ist zu dunkel oder undeutlich.
- Farben werden nicht richtig ausgedruckt.

So führen Sie den Düsentest aus:

- 1 Legen Sie Normalpapier in den Drucker ein. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 4](#).
- 2 Öffnen Sie das Steuerungsprogramm. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 31](#).
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Kassette**.

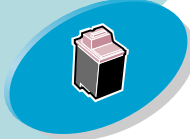




Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Warten Ihres Druckers

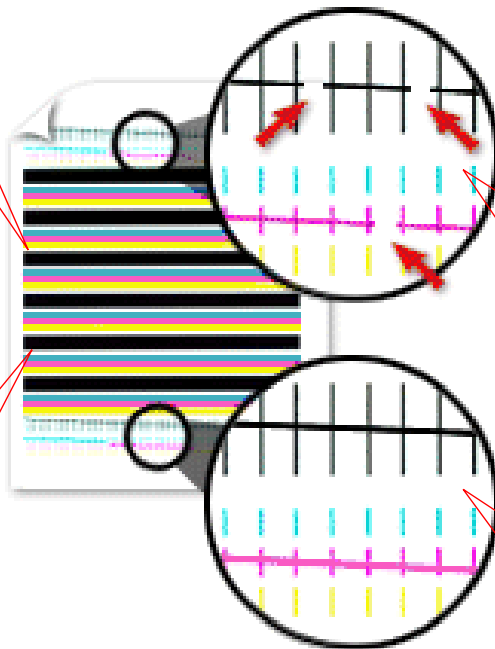


4 Klicken Sie auf **Düsen reinigen**.

Der Drucker zieht ein Blatt ein und druckt das Düsentestmuster (siehe nachstehende Abbildung):

Wenn eine dieser Farben auf der ausgedruckten Testseite nicht gedruckt wird, kann die Farbe in der Tinten-kassette leer sein.

Diese Linien werden gedruckt, wenn Tinte durch die Düsen gepresst wird, um sie wieder frei zu bekommen.



Unterbrochene Linien oben auf der Seite deuten auf verklebte Düsen hin.

Durchgehende Linien unten auf der Seite deuten darauf hin, dass die Düsen gereinigt wurden.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Warten Ihres Druckers



- 5 Vergleichen Sie die diagonalen Linien über den gedruckten Strichen mit den diagonalen Linien unterhalb dieser Striche. Achten Sie dabei auf Unterbrechungen der diagonalen Linien. Eine unterbrochene Linie weist auf verstopfte Düsen hin. Ist die untere Linie weiterhin unterbrochen, führen Sie den Test noch zweimal durch.
 - Wenn die Druckqualität nach drei Durchgängen zufriedenstellend ist, sind die Düsen gereinigt. Die folgenden Schritte müssen dann nicht mehr durchgeführt werden.
 - Sollte jedoch die Druckqualität beider Liniengruppen nach dreimaligem Durchführen des Tests immer noch nicht ausreichend sein, **fahren Sie mit Schritt 6 fort.**
- 6 Nehmen Sie die Tintenkassette heraus und setzen Sie sie wieder ein. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 33](#).
- 7 Wiederholen Sie den Düsentest.
- 8 Weisen die Linien immer noch Unterbrechungen auf, fahren Sie mit dem Abschnitt [Reinigen von Düsen und Kontakten](#) fort.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Warten Ihres Druckers

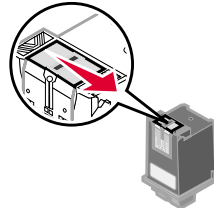


Reinigen von Düsen und Kontakten

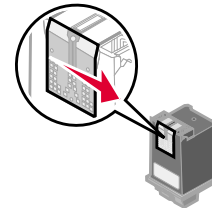
Sollte sich die Druckqualität auch nach dem Reinigen der Düsen nicht verbessern (siehe [Seite 41](#)), verklebt möglicherweise eingetrocknete Tinte die Düsen oder die Kontakte.

- 1 Nehmen Sie die Tintenkasstetten aus dem Drucker. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 33](#).
- 2 Feuchten Sie ein sauberes, fusselfreies Tuch leicht mit Wasser an. Wischen Sie die Düsen und die Kontakte vorsichtig in eine Richtung ab.

Warnung:
Düsen und Kontakte sollten **NICHT** mit demselben Tuch gereinigt werden.



- a** Halten Sie das feuchte Tuch ungefähr drei Sekunden lang an die Düsen. Saugen Sie die Tinte vorsichtig auf und trocknen Sie die Stelle.



- b** Nehmen Sie ein anderes sauberes, fusselfreies Tuch und reinigen Sie vorsichtig die Kontakte. Halten Sie das saubere, fusselfreie Tuch ungefähr drei Sekunden lang an die Kontakte. Saugen Sie die Tinte vorsichtig auf und trocknen Sie die Stelle.

- 3 Setzen Sie die Tintenkasstetten wieder ein und wiederholen Sie den Düsentest. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 41](#).





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Warten Ihres Druckers



Handhabung von Tintenkasstetten

Befolgen Sie diese Hinweise, um eine maximale Lebensdauer der Tintenkasstette sowie eine optimale Leistung des Druckers zu gewährleisten:

- Entfernen Sie die Verpackung von Tintenkasstetten erst dann, wenn Sie sie installieren.
- Nehmen Sie eine Tintenkasstette erst aus dem Drucker, wenn Sie sie auswechseln, reinigen oder in einem luftdichten Behälter aufbewahren möchten. Wenn die Tintenkasstette für eine längere Zeit aus dem Drucker genommen wird, kann die Druckqualität darunter leiden.
- Wenn eine Tintenkasstette leer ist, lassen Sie sie so lange im Drucker, bis Sie eine neue Kasstette einsetzen können. Drucken mit einem leeren Druckwagen kann Druckerprobleme verursachen.

Die Lexmark Druckergarantie deckt keine Reparaturen von Schäden oder Fehlfunktionen ab, die durch wiederaufgefüllte Tintenkasstetten verursacht wurden. Lexmark rät Ihnen, keine wiederaufgefüllten Tintenkasstetten zu verwenden. Durch das Auffüllen einer leeren Tintenkasstette kann die Druckqualität beeinträchtigt und der Drucker beschädigt werden. Optimale Ergebnisse erzielen Sie mit Zubehör von Lexmark.





Problemlösung



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

In diesem Abschnitt werden mögliche Druckerprobleme und entsprechende Lösungen aufgelistet. Wählen Sie in der unten abgebildeten Liste der Druckerprobleme die Kategorie Ihres Druckerproblems. Lesen Sie anschließend die Problemlösung durch.

Der Drucker druckt nicht oder nur sehr langsam

Das Papier wird falsch eingezogen oder es gibt einen Papierstau

Das Dokument wird fehlerhaft oder in schlechter Qualität gedruckt

Probleme mit Folien, Fotos oder Umschlägen

Fehlermeldungen und Kontrollleuchten

Wenn ein Problem auftritt, prüfen Sie zuerst Folgendes:

- Ist das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen?
- Ist der Drucker eingeschaltet?
- Wenn Sie ein paralleles Kabel verwenden, sollten Sie sicherstellen, dass es sich um ein IEEE 1284-kompatibles Kabel handelt, das bidirektionalen Druck unterstützt.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Problemlösung

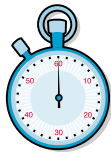


- Bidirektionale Unterstützung ist in der Druckersoftware aktiviert.

- 1 Wählen Sie im Steuerungsprogramm des Druckers die Registerkarte **Optionen**.
- 2 Die Option **Bidirektionale Unterstützung einschalten** muß aktiviert sein.

Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Problemlösung" der Hilfedateien der Druckersoftware.

Der Drucker druckt nicht oder nur sehr langsam



Wenn Ihr Drucker nicht druckt, kommunizieren Drucker und Computer möglicherweise nicht korrekt.

Die folgenden Vorgänge weisen außerdem auf Probleme bei der bidirektionalen Kommunikation hin:

- Eine Meldung an Ihrem Bildschirm informiert Sie, dass der Drucker nicht in der Lage ist, eine bidirektionale Kommunikation mit dem Computer herzustellen.
- Die Tintenfüllstandanzeige, die im Steuerungsprogramm auf der Registerkarte **Kassetten** angezeigt wird, ist abgeblendet.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Problemlösung



- Fehlermeldungen, z. B. **Drucker offline**, sowie Statusinformationen des Druckauftrags werden nicht angezeigt.

Bevor Sie fortfahren, sollten Sie Folgendes überprüfen:

- Verbindet das parallele oder das USB-Kabel den Drucker ordnungsgemäß mit dem Computer?
- Ist das Netzkabel des Druckers angeschlossen und der Drucker eingeschaltet?
- Ihr Drucker ist auf einen LPT-Anschluss gesetzt, wenn Sie ein paralleles Druckerkabel verwenden, oder auf einen USB-Anschluss, wenn Sie ein USB-Kabel verwenden.
- Prüfen Sie, ob Umschalter oder andere am parallelen Anschluss Ihres Computers angeschlossene Geräte (z. B. Scanner oder Fax) die bidirektionale Kommunikation unterstützen. Gegebenenfalls müssen Sie die Verbindung zwischen Drucker und Umschalter bzw. einem anderen Gerät unterbrechen und den Drucker direkt an den Computer anschließen.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Problemlösung



Der Drucker ist ordnungsgemäß angeschlossen, druckt jedoch nicht, oder die Meldung “Drucker ist offline” oder “Drucker ist nicht bereit” wird angezeigt

Überprüfen Sie Folgendes:

- Ist der Drucker eingeschaltet?
- Ist das Papier korrekt eingelegt? Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 4](#).
- Das Parallel- oder das USB-Kabel ist ordnungsgemäß am Drucker angeschlossen.
- Wurde der Druckerbetrieb nicht unterbrochen bzw. angehalten? So überprüfen Sie den Druckerstatus:
 - 1 Doppelklicken Sie im Ordner **Drucker** auf das Druckersymbol des **Lexmark Z42-Z43 Serie ColorFine**.
 - 2 Klicken Sie auf das Menü **Drucker** und vergewissern Sie sich, dass neben der Option **Drucker anhalten** kein Häkchen angezeigt wird.

Drucken Sie eine Testseite. Wird die Testseite gedruckt, funktioniert der Drucker ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Ihre Anwendung.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Problemlösung



Die Testseite wird nicht gedruckt

Überprüfen Sie Folgendes:

- Die Tintenkasstetten sind ordnungsgemäß eingesetzt. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 33](#).
- Wenn Sie ein paralleles Kabel verwenden, sollten Sie sicherstellen, dass es sich um ein IEEE 1284-kompatibles Kabel handelt, das bidirektionalen Druck unterstützt.

Der Drucker wirft eine leere Seite aus

Überprüfen Sie Folgendes:

- Wurde Ihr Lexmark-Drucker als Standarddrucker gewählt?
- Wurden der Aufkleber und das transparente Klebeband unten an der Tintenkasstette entfernt? Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 33](#).





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Drucker druckt sehr langsam

- Schließen Sie sämtliche nicht verwendeten Anwendungen.
- Verringern Sie die Druckqualität. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 11](#).
- Überprüfen Sie das ausgedruckte Dokument. Es dauert möglicherweise länger, Fotos und Grafiken zu drucken als normalen Text.
- Prüfen Sie die Ressourcen Ihres Computers. Erwägen Sie, mehr Arbeitsspeicher zu kaufen oder den virtuellen Speicher Ihres Computers zu erhöhen.

Das Papier wird falsch eingezogen oder es gibt einen Papierstau



Das Papier wird falsch eingezogen oder es werden mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen

Überprüfen Sie Folgendes:

- Das Papier ist für Tintenstrahldrucker geeignet.
- Das Papier darf nicht mit Krafteinwirkung in den Drucker eingelegt werden. Wenn Sie z. B. Brief- oder A4-Papier einlegen, sollte die obere Papierkante über die obere Papierführung hinausragen.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Problemlösung



- Die Papierzufuhr darf nicht zu viel Papier enthalten. Abhängig von der Papierstärke fasst die Papierzufuhr ungefähr 100 Blatt Papier.
- Die linke Papierführung muss den Rand des Papiers berühren.
- Das Papier darf durch die Papierführung nicht gebogen oder eingeklemmt werden.
- Der Drucker muss auf einer flachen, waagerechten Unterlage stehen.

Der Drucker zieht Umschläge oder Spezialdruckmedien nicht ein

- Stellen Sie sicher, dass Normalpapier korrekt in den Drucker eingezogen wird. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 4](#).
- Wenn Normalpapier ohne Probleme eingezogen wird, legen Sie die Umschläge rechtsbündig in die Papierzufuhr ein. Die Papierführung muss rechtsbündig an den Rand der Umschläge geschoben sein.
- Umschläge oder das entsprechende Spezialpapier müssen im Druckertreiber ausgewählt sein.
- Sie müssen ein Papier- oder Umschlagformat verwenden, das Ihr Drucker unterstützt.
- Möglicherweise lassen sich aus Ihrer Anwendung keine Umschläge drucken. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Anwendung.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Problemlösung



Ein Papierstau liegt vor

Wenn das Papier bereits zu weit eingezogen wurde und nicht entfernt werden kann:

- 1 Drücken Sie den Netzschalter, um den Drucker auszuschalten.
- 2 Ziehen Sie kräftig an dem Papier, um es herauszuziehen. Wurde das Papier schon zu weit eingezogen, öffnen Sie die vordere Abdeckung des Druckers und ziehen Sie das Papier heraus.
- 3 Schließen Sie die vordere Abdeckung.
- 4 Drücken Sie den Netzschalter, um den Drucker einzuschalten.
- 5 Senden Sie Ihr Dokument erneut an den Drucker.

Das Dokument wird fehlerhaft oder in schlechter Qualität gedruckt



Der Ausdruck ist zu dunkel oder verwischt

- Das Papier muss gerade eingelegt werden und darf nicht zerknittert sein.
- Lassen Sie die Tinte trocknen, bevor Sie das Papier anfassen.
- Die Einstellung des Papiertyps in der Druckersoftware muss dem Papiertyp entsprechen, den Sie in den Drucker eingelegt haben. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 11](#).





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Problemlösung



- Ändern Sie die Druckqualität-Einstellung in **Entwurf**. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 11](#).
- Reinigen Sie die Düsen der Tintenkassetten. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 41](#).

Vertikale gerade Linien werden ungleichmäßig gedruckt

So erhöhen Sie die Druckqualität von vertikalen geraden Linien in Tabellen, Rahmen und Grafiken:

- Stellen Sie eine höhere Druckqualität ein. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 11](#).
- Richten Sie die Druckköpfe aus. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 37](#).
- Reinigen Sie die Düsen der Tintenkassetten. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 41](#).

Der Ausdruck verschmiert auf der Seite

- Die Seite, die als nächstes aus dem Drucker kommt, verschmiert möglicherweise die Tinte. Nehmen Sie die Seite sofort nach Verlassen des Druckers heraus, und lassen Sie sie trocknen, bevor sie mit anderen Seiten in Berührung kommt.
- Die Düsen müssen möglicherweise gereinigt werden. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 41](#).





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Problemlösung



Gedruckte Seiten weisen abwechselnd helle und dunkle Streifen auf (unterbrochenes Drucken)

- Wählen Sie die Druckqualität-Einstellung **Hoch** oder **Maximum**. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 11](#).
- Möglicherweise liegen Kommunikationsprobleme vor. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 47](#).
- Prüfen Sie nach, ob die Tintenpatrone nicht leer ist.

Schlechte Druckqualität am linken, rechten oder unteren Seitenrand

Ihr Drucker kann, wie andere Drucker auch, die Ränder ganz links, ganz rechts, ganz oben oder ganz unten auf einer Seite nicht bedrucken.

Verwenden Sie diese Mindesteinstellungen:

- Linker und rechter Rand:
Je 6,35 mm (0,25 Zoll) für alle Papierformate außer A4
Für A4-Papier - je 3,37 mm (0,133 Zoll)





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Problemlösung



- Oberer und unterer Rand:
Oben - 1,7 mm (0,067 Zoll)
Unten - 16,5 mm (0,65 Zoll)

Zeichen sind unregelmäßig geformt, falsch ausgerichtet oder nicht korrekt am linken Rand ausgerichtet

- Brechen Sie alle Druckaufträge ab und senden Sie sie erneut zum Drucken.
- Richten Sie die Druckköpfe aus. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 37](#).
- Reinigen Sie die Düsen der Tintenkassetten. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 41](#).

Die Farben auf dem Ausdruck entsprechen nicht den Bildschirmfarben

- Wählen Sie die Option "Natürliche Farben" als Farb-Einstellung:
 - 1 Klicken Sie im Druckertreiber auf die Registerkarte **Farbe**.
 - 2 Die Option **Natürliche Farben** muss gewählt sein.
- Eine Tintenkassette ist möglicherweise leer oder enthält nur noch wenig Tinte. Hinweise, wie Sie die Tintenkassette auswechseln, finden Sie auf [Seite 33](#).





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Problemlösung



- Verwenden Sie anderes Papier. Jedes Papier nimmt die Tinte anders auf und druckt mit etwas unterschiedlichen Farben.
- Entfernen Sie zusätzliche Geräte wie z. B. einen Scanner und schließen Sie den Drucker direkt am parallelen Drucker -anschluss an.

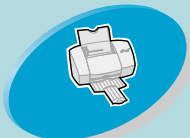
Farben auf dem Ausdruck sind verblasst

Führen Sie die Schritte aus, die im vorherigen Abschnitt, **Die Farben auf dem Ausdruck entsprechen nicht den Bildschirmfarben**, aufgelistet sind. Wenn die Farben noch immer verblasst sind, rufen Sie **Reinigen der Düsen der Tintenkasstetten** auf.

Unerwünschte oder fehlende Zeichen

- Stellen Sie sicher, dass der Lexmark Druckertreiber als Standarddrucker ausgewählt ist.
- Der Drucker hat möglicherweise Probleme bei der bidirektionalen Kommunikation. Weitere Informationen finden Sie auf **Seite 47**.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Problemlösung



Probleme mit Folien, Fotos oder Umschlägen



Glänzende Fotopapiere oder Folien kleben zusammen

- Verwenden Sie nur spezielle Folien oder Fotopapier für Tintenstrahldrucker.
- Lassen Sie jede Seite mit der Druckseite nach oben trocknen, bevor Sie sie stapeln.

Folien oder Fotos haben weiße Linien

- Wählen Sie aus dem Gruppenfeld "Druckqualität" die Optionen **Hoch** oder **Maximum**. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 11](#).
- Die Düsen müssen möglicherweise gereinigt werden. Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 41](#).

Der Drucker zieht Umschläge oder Spezialpapier nicht ein

Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 52](#).





Fehlermeldungen und Kontrollleuchten



Be-
triebs-
leuchte

Kontroll-
leuchte
für Pa-
pierzu-
führung

Meldung "Papierstau"

Weitere Informationen finden Sie auf [Seite 53](#).

Meldung "Wenig Tinte"

Die Tintenkassette ist beinahe leer. Kaufen Sie eine neue Tintenkassette. Hinweise, wie Sie die Tintenkassette austauschen, finden Sie auf [Seite 33](#).

Die Betriebsleuchte ist eingeschaltet, und die Papierzuführungsleuchte blinkt

- Wenn sich im Drucker kein Papier befindet:
 - 1 Legen Sie Papier ein.
 - 2 Drücken Sie die Papierzufuhr Taste.



Einschalter

Papiertaste

- Wenn ein Papierstau vorliegt, siehe [Seite 53](#).



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis



Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Problemlösung



Betriebs-
leuchte

Kontroll-
leuchte
für Pa-
pierzu-
führung

Die Betriebsleuchte blinkt zweimal

Der Druckwagen ist stehen geblieben. Überprüfen Sie, ob an Ihrem Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt wird.

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Schalten Sie den Drucker nach ein paar Sekunden wieder ein.





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

In diesem Abschnitt finden Sie Informationen zu folgenden Themen:

- Hinweise
- Sicherheit

Hinweise zur Strahlung

Konformitätsrichtlinien der Europäischen Gemeinschaft

Dieses Gerät entspricht den Schutzbestimmungen in den EG Richtlinien 89/336/EEC und 73/23/EEC zur Angleichung und Harmonisierung der Gesetzgebung der Mitgliedstaaten in Bezug auf die elektromagnetische Kompatibilität und Sicherheit von elektrischen Geräten, die bei bestimmten Spannungen betrieben werden.

Eine Erklärung, dass die Geräte die Anforderungen der Richtlinie erfüllen, wurde vom Director of Manufacturing and Technical

Support, Lexmark International, S.A., Boigny, Frankreich, unterzeichnet.

Dieses Produkt entspricht den Beschränkungen der Klasse B der EN 55022 und den Sicherheitsbestimmungen der EN 60950.

Energy Star



Das EPA ENERGY STAR-Computerprogramm ist ein Versuch, gemeinsam mit Computerherstellern die Einführung von Produkten mit geringem Energieverbrauch zu fördern und somit die Luftverschmutzung bei der Energiegewinnung zu verringern.

Firmen, die sich an diesem Programm beteiligen, bieten PCs, Drucker, Monitore oder Faxgeräte an, deren Energieverbrauch herabgesetzt wird, sobald sie nicht

verwendet werden. Durch diese Eigenschaft wird der Energieverbrauch um bis zu 50 % vermindert. Lexmark ist stolz darauf, an diesem Programm mitzuarbeiten.

Als Energy Star-Partner hat Lexmark International, Inc. festgelegt, dass dieses Produkt den Energy Star-Richtlinien für geringen Energieverbrauch entspricht.

Netzteil

Falls Ihr Netzteil nicht funktionieren sollte, ersetzen Sie es durch das Lexmark Ersatzteil oder durch ein andere "UL LISTED Direct Plug-In Power Unit" (Direktes einsteckbares Netzgerät) der "Klasse 2" mit 30 V DC bei 500 mA.

Anhang





Erste Schritte



Erweiterte Funktionen



Warten Ihres Druckers



Problemlösung



Anhang



Verzeichnis

Sicherheitshinweise

- Falls der Drucker NICHT mit dem Symbol  markiert ist, MUSS er an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose angeschlossen werden.
- Das Netzkabel muss in eine Steckdose gesteckt werden, die sich in der Nähe des Geräts befindet und leicht zugänglich ist.
- Wartungsarbeiten oder Reparaturen, mit Ausnahme der in der Betriebsanleitung näher beschriebenen, sollten von Fachleuten durchgeführt werden.
- Dieses Produkt und die zugehörigen Komponenten erfüllen die weltweit gültigen Sicherheitsanforderungen. Die sicherheitsrelevanten Funktionen der Bauteile und Optionen sind nicht immer offensichtlich. Sofern Teile eingesetzt werden, die nicht von Lexmark stammen, wird von Lexmark keinerlei Verantwortung oder Haftung für dieses Produkt übernommen.

Anhang





A

Anleitungsseite drucken 27
Ausdruck dunkel oder
verwischt 53
Ausrichten der
Druckköpfe 37
Auswählen von
Druckereinstellungen 11

B

Bannerpapier
einlegen 10
Empfehlungen
festlegen 16
Beidseitig 25
Beidseitiges Drucken 25
Benutzerdefiniertes
Papierformat
einlegen 9
Einstellungen 16
Bestellen von Zubehör 32
Betriebsleuchte 33, 60

Bidirektionale
Kommunikation
Problemanzeigen 47
Blinkleuchten
Netz 60
Papierzuführung 59

D

Dokumenteigenschaften
einstellen 11
Registerkarten 11
Drucken
aus einer Anwendung
heraus 19
doppelseitig 25
Fotos 21, 24
Druckertreiber-Hilfe
aufrufen 11
Druckervoreinstellungen
einstellen 11
Registerkarten 11

Druckköpfe
aufbewahren 45
ausrichten 37
Druckqualität
Problemlösung 53
verbessern 37
Düsen
abwischen 44
reinigen 41
Düsentest 41

E

Einlegen
Papier 4
Spezialpapier 6
Einschalter 59
Einstellungen
Bannerpapier 16
Beidseitiges Drucken 25
benutzerdefiniertes
Papierformat 16
empfohlen 15
Folien 17





Foto 22
 Fotokarten 16
 Fotopapier 16
 Grußkarten 15
 Karteikarten 15
 Postkarten 15
 Transfer-Papier 18
 Umschläge 15
 Einzelblattzuführung 4
 Energy Star 61
 Entriegelungstaste 5

F

Farbe
 fehlt 42
 verblasst 57
 Fehlermeldungen
 Drucker nicht bereit 49
 Drucker offline 49
 Papierstau 59
 Wenig Tinte 59
 Fenster "Kassetten
 wählen" 36

Folien
 einlegen 10
 Einstellungen 17
 Fotopapier
 einlegen 7, 21
 Einstellungen 16

G

Grußkarten
 einlegen 7
 Einstellungen 15

H

Hinweise 61
 Energy Star 61
 Konformitätsrichtlinien
 der Europäischen
 Gemeinschaft 61
 Sicherheitshinweise 61
 Hinweise zur Strahlung 61

K

Karteikarten
 einlegen 7
 Einstellungen 15
 Karten
 einlegen 7
 Festlegen von
 Empfehlungen 16
 Kassetten
 entfernen 34
 installieren 33
 Teilenummern 32
 wechseln 33
 Konformitätsrichtlinien
 der Europäischen
 Gemeinschaft 61
 Kontakte
 abwischen 44
 drucken
 abwischen 44





Kontakte der
Tintenkasette
 abwischen 44
Kontrollleuchte für
Papierzuführung 33, 60
Kontrollleuchten 59

L

Leuchten 33, 59, 60

M

Meldung "Wenig Tinte" 59
Meldungen, Fehler
 Drucker nicht bereit 49
 Drucker offline 49
 Papierstau 59
 Wenig Tinte 59

O

Overhead-Folie
 Siehe Folien

P

Papier, einlegen 4
Papierführung 5
Papiertaste 59
Paralleles Drucker Kabel
 technische Daten 46, 50
Postkarten
 einlegen 7
 Einstellungen 15
Probleme beim Drucken
 Siehe Fehlersuche
 Siehe Problemlösung
Problemlösung
 fehlende Farben 42
 Fehlermeldungen 59
 Kontrollleuchten 59
 Schlechte
 Druckqualität 53
 Spezialdruckaufträge 58

R

Ränder
 Mindesteinstellungen 55

S

Schaltflächen
 Netz 59
 Papierzuführung 59
Sicherheitshinweise 61
Software
 Anwendungen
 Dokumenteigen-
 schaften (Drucker-
 voreinstellungen) 11
 Steuerungsprogramm
 31
Spezialpapier
 einlegen 6
 Einstellungen 15
Standardeinstellungen 15
Steuerungsprogramm
 öffnen 31
 Registerkarten 32
 verwenden 31
Streifenbildung 55





T

Teilenummern
 Tintenkasstetten
 Farbe 36
 Foto 24
 Schwarz 36
 Testseite
 Ausrichtung 38
 fehlende Farben 42
 wird nicht gedruckt 50
 Tintenkasstetten
 aufbewahren 45
 entfernen 34
 installieren 33
 reinigen 41
 Teilenummern 32
 Farbe 36
 Foto 24
 Schwarz 36
 wechseln 33
 Transfer-Papier
 einlegen 8
 Einstellungen 18

U

Umgekehrte Seitenfolge 14
 Umschläge
 einlegen 6
 Einstellungen 15
 Unerwünschte Zeichen 57
 Unterbrochenes
 Drucken 55

V

Verbessern der
 Druckqualität 37
 Verblasste Farben 57

W

Window NT 4.0
 Dokumenteigenschaften
 öffnen 12
 Windows 2000

Druckervoreinstellungen
 11
 öffnen 12
 Windows NT 4.0
 Dokumenteigenschaften
 11

Z

Zeichen
 fehlend 57
 fehlerhaft 56
 unerwünscht 57
 Zubehör, bestellen 32

